

Auftragsverarbeitungsvertrag

gemäß Art. 28 DSGVO · Stand: März 2026

Dieser Auftragsverarbeitungsvertrag (nachfolgend „AVV“) wird zwischen dem Verantwortlichen (nachfolgend „Auftraggeber“) und dem Auftragsverarbeiter geschlossen:

Auftragsverarbeiter	Kelly Personal e.K.
:	
Inhaber:	Jeffrey Kelly
Adresse:	Graf Kalckreuthstraße 33, 21218 Seevetal
E-Mail:	info@sennahr.de
Website:	sennahr.com
Plattform:	SennaHR — HR-Software als SaaS

§ 1 Gegenstand und Dauer der Verarbeitung

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers im Rahmen der Bereitstellung der SennaHR-Plattform (HR-Software als Software-as-a-Service). Die Verarbeitung erfolgt für die Dauer des Nutzungsvertrags.

§ 2 Art und Zweck der Verarbeitung

Art der verarbeiteten Daten:

- Mitarbeiterstammdaten (Name, Geburtsdatum, Adresse, Kontaktdaten)
- Beschäftigungsdaten (Eintrittsdatum, Position, Abteilung, Gehalt)
- Arbeitszeitchweise und Abwesenheitsdaten
- Bewerberdaten (Name, Kontakt, Lebenslauf)
- Dokumente (Arbeitsverträge, Zeugnisse, Krankmeldungen)
- Zugangsdaten für die Plattform (E-Mail, gehashtes Passwort)

Zweck: Digitale Personalverwaltung, Onboarding, Lohnvorbereitung, Dokumentenmanagement, Bewerbermanagement.

Betroffene Personen: Mitarbeiter, Bewerber und sonstige Personen, deren Daten der Auftraggeber in die Plattform eingibt.

§ 3 Pflichten des Auftragsverarbeiters

- Verarbeitung ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Auftraggebers (Art. 28 Abs. 3 lit. a DSGVO)
- Gewährleistung der Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten (Art. 28 Abs. 3 lit. b DSGVO)
- Umsetzung aller erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO
- Unterstützung des Auftraggebers bei der Erfüllung von Betroffenenrechten (Art. 28 Abs. 3 lit. e DSGVO)
- Löschung oder Rückgabe aller Daten nach Vertragsende (Art. 28 Abs. 3 lit. g DSGVO)
- Bereitstellung aller erforderlichen Informationen zur Nachweisführung

- Meldung von Datenschutzverletzungen an den Auftraggeber unverzüglich, spätestens binnen 24 Stunden

§ 4 Technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs)

Der Auftragsverarbeiter hat folgende Maßnahmen gemäß Art. 32 DSGVO implementiert:

Maßnahme	Umsetzung
Verschlüsselung (Speicherung)	AES-256 für alle gespeicherten Daten
Verschlüsselung (Übertragung)	TLS 1.2 / TLS 1.3 (HTTPS)
Zugriffskontrolle	Rollenbasiert, JWT-Authentifizierung, Tenant-Isolation
Serverstandort	Ausschließlich Deutschland (Strato AG, Berlin)
Datensicherung	Tägliche verschlüsselte Backups, 30 Tage Aufbewahrung
Protokollierung	Audit-Log aller Datenänderungen mit Zeitstempel und User
Zugangsbeschränkung	Mehrstufige Authentifizierung für Admin-Zugang
Pseudonymisierung	Interne IDs statt direkter Identifikatoren wo möglich

§ 5 Unterauftragsverarbeiter

Der Auftragsverarbeiter darf Unterauftragsverarbeiter nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Auftraggebers einsetzen. Folgende Unterauftragsverarbeiter werden aktuell eingesetzt:

- Strato AG, Pascalstraße 10, 10587 Berlin — Hosting / Serverinfrastruktur (Deutschland)

Der Auftragsverarbeiter stellt sicher, dass Unterauftragsverarbeiter denselben Datenschutzpflichten unterliegen wie in diesem AVV vereinbart.

§ 6 Betroffenenrechte

Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Auftraggeber bei der Erfüllung von Anfragen betroffener Personen (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Übertragbarkeit) durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen. Anfragen sind an info@sennahr.de zu richten.

§ 7 Datenschutzverletzungen

Der Auftragsverarbeiter meldet Datenschutzverletzungen (Security Incidents) unverzüglich, spätestens 24 Stunden nach Bekanntwerden, an den Auftraggeber. Die Meldung enthält mindestens: Art der Verletzung, betroffene Datenkategorien und -mengen, wahrscheinliche Folgen sowie ergriffene Maßnahmen.

§ 8 Löschung und Rückgabe von Daten

Nach Beendigung des Nutzungsvertrags werden alle personenbezogenen Daten des Auftraggebers innerhalb von 30 Tagen unwiederbringlich gelöscht, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht. Auf Wunsch stellt der Auftragsverarbeiter vor der Löschung einen vollständigen Datenexport (JSON/CSV) bereit.

§ 9 Kontrollrechte

Der Auftraggeber hat das Recht, die Einhaltung der Datenschutzvorschriften beim Auftragsverarbeiter durch Audits oder Inspektionen zu überprüfen. Der Auftragsverarbeiter ist

verpflichtet, alle erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen und Kontrollen zu unterstützen.

§ 10 Schlussbestimmungen

Dieser AVV unterliegt deutschem Recht. Gerichtsstand ist Seevetal. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Auftraggeber (Kunde)

Auftragsverarbeiter

Kelly Personal e.K.

Jeffrey Kelly

Graf Kalckreuthstraße 33, 21218 Seevetal

Ort, Datum, Unterschrift

Ort, Datum, Unterschrift